

Achenseer Hoangascht

Februar 2025

Monatliche Zeitung

Achensee Tourismus in Kooperation mit den Gemeinden
Achenkirch, Eben, Steinberg und Wiesing

Österreich-Premiere von „De Club van Sinterklaas“
Alle Infos auf Seite 5.



Skitouren-Highlight kehrt zurück

Nach über zehn Jahren Pause kehrt das Skitouren-Event „Achensee Xtreme“ zurück. Der WSV Jenbach veranstaltet zusammen mit Achensee Tourismus drei Rennen für Profis und Hobbysportler.

Alle Infos findet ihr auf Seite 2.

JHV der Bergrettung Achenkirch

Am 10.01.2025 fand die JHV der Bergrettung statt. 2024 gab es 45 Einsätze, darunter ein viertägiger Lawineneinsatz. 2025 wird eine neue Drohne angeschafft, um Suchzeiten weiter zu verkürzen.

Mehr dazu findet ihr auf Seite 9.

Voller Erfolg für das EMO-Dorftaxi

Seit einem Jahr ist der Verein EMO-Dorftaxi der Gemeinde Eben am Achensee erfolgreich unterwegs und beweist eindrucksvoll, was durch Gemeinschaft und Engagement möglich ist.

Den Bericht dazu findet ihr auf Seite 14.

Skitouren-Highlight „Achensee Xtreme“ kehrt zurück

Nach über zehnjähriger Pause feiert das legendäre Skitouren-Event „Achensee Xtreme“ vom 22. bis 23. Februar 2025 ein spektakuläres Comeback. Veranstaltet vom Wintersportverein (WSV) Jenbach, stehen im Rofangebirge drei spannende Rennen für Profis und Hobbysportler auf dem Programm: der „1. Achenseer Skitourenspaß“, der „Rofanaufstieg – Vertical Race“ und das „Achensee Xtreme – Individual Race“.

Abwechslungsreiche Wettbewerbe für alle

Der Samstag beginnt mit dem „1. Achenseer Skitourenspaß“, einem besonderen Teamwettbewerb für Hobbysportler. Hier zählt nicht die Geschwindigkeit, sondern die Nähe zu einer geheimen Zielzeit. Es erwarten euch nicht nur unvergessliche Momente, sondern auch großartige Preise. Am Nachmittag folgt der „Rofanaufstieg – Vertical Race“, ein reines Bergauf-Rennen über 490 Höhenmeter, das Teil des renommierten SKIMO Alpengups ist.

Am Sonntag steht mit dem „Achensee Xtreme – Individual Race“ das Highlight des Wochenendes an. Auf einer anspruchsvollen Rundstrecke messen sich die besten Skibergsteiger in einem Wettkampf voller Tragepassagen, Abfahrten und Adrenalin. Auch dieses Rennen ist Teil des SKIMO Alpengups.

Rahmenprogramm mit Party, Verpflegung und Live-Musik

Neben den Rennen lockt ein vielseitiges Rahmenprogramm mit After-Race-Partys, Live-Musik und kulinarischen Genüssen. Labestationen entlang der Strecken und Gondelfahrten für Zuschauer sorgen für ein unvergessliches Erlebnis.

Der WSV Jenbach und Achensee Tourismus freuen sich auf zahlreiche Sportler und Fans, die das Event zu einem besonderen Highlight der Skitourensaison machen werden.

Anmeldung und weitere Infos - einfach QR-Code scannen!



Nach über zehnjähriger Pause feiert das legendäre Skitouren-Event „Achensee Xtreme“ ein Comeback.

Buchtipp des Monats

„Whistleblower Rebels“ - 20 Menschen, die für die Wahrheit kämpfen. Worauf soll man sich in unserer Zeit der schnellen Nachrichtenverbreitung und oft auch der Falschmeldungen verlassen? Die „Whistleblower“ treibt die Idee und die Überzeugung an, dass – wie und wo auch immer wir leben – wir uns einmischen können, für Werte der Freiheit, der Gleichheit, der Würde und Menschenrechte.

Hinter ihrem Handeln steht meistens die Vorstellung einer gerechten Gesellschaft, eines achtsamen Umgangs der Menschen mit Mensch und Tier, mit der Umwelt und mit der Welt. Sie setzen für die Wahrheit sehr viel aufs Spiel.

Sie schauen hin, wo andere weg-schauen. Zwanzig Beispiele - zwanzig mutige Menschen, die rund um den Globus aktiv handeln. Und uns aufrütteln, aktiv zu werden für die Welt und die Umwelt. Nicht nur ein Buch für junge Leser, sondern auch bestens für Erwachsene geeignet. Prädikat: Informativ und äußerst lesenswert! Dieses und viele andere Bücher kann man bei uns ausleihen.

Öffnungszeiten
Bücherei Achensee:
Dienstag: 17.00 - 19.00 Uhr
Freitag: 16.00 - 18.00 Uhr



Zum nächsten **Büchereicafé** am Freitag, 21. März 2025, laden wir ebenfalls wieder herzlich ein!

Energiewende - Förderungen für Heizsysteme

Seit Anfang 2024 ist der Einsatz fossiler Heizsysteme in Neubauten verboten. Das Erneuerbare-Wärme-Gesetz (EWG) sorgt dafür, dass Neubauten nur noch mit erneuerbarer Energie beheizt werden dürfen. Zu den zugelassenen Systemen zählen Fernwärme, Wärmepumpen sowie Holz- und Pelletheizungen. Für den Austausch alter erneuerbarer Heizsysteme stellt die österreichische Bundesregierung 60 Millionen Euro zur Verfügung. Gefördert wird etwa der Wechsel von Holzheizungen zu effizienteren Modellen oder Wärmepumpen. Maximal können 30 % der Kosten bzw. 5.000 € gefördert werden, zusätzlich gibt es Boni für thermische Solaranlagen. Die neue EU-F-Gas-Verordnung schreibt bis 2050 den Einsatz natürlicher Kältemittel vor. Hersteller bieten bereits Wärmepumpen mit umweltfreund-

licher Technologie an. Detaillierte Infos zu Förderungen finden Interessierte auf der Website der Energieagentur Tirol: foerderungen.energieagentur.tirol.



Rotkreuz-Ortsstelle wird neu errichtet

Das Gebäude Rotkreuzstraße 6, das knapp 31 Jahre die Rotkreuzler am Achensee beherbergte, ist in die Jahre gekommen und muss neu gebaut werden. Kürzlich fuhren die Bagger auf und begannen, die Unterkunft und das Garagengebäude abzutragen. Am selben Platz entsteht eine neue, moderne Rettungswache.

Um dem Motto „WIR SIND DA“ auch in Bauzeiten gerecht zu werden, wurde am Parkplatz oberhalb des Kirchenwirtes, direkt an der Achensee Bundesstraße, das Ausweichquartier errichtet. Ein Zelt dient als Garage für die Fahrzeuge, während ein kleines Containerdorf Unterkunfts- und Schlafräumlich-

keiten bietet. Rotkreuz-Ortsstellenleiter Manuel Hechenblaickner zeigt sich über den Baustart erfreut: „Wir blicken voraus und freuen uns auf den Neubau unserer Wache am Achensee. Wir versuchen die Containerlösung während der Bauzeit möglichst gemütlich für unsere Mitglieder zu gestalten - schließlich sind wir 24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr, vor Ort.“

Der Neubau des Stützpunktes am Achensee wird an der gleichen Stelle in der Rotkreuzstraße errichtet. „Das Bauvorhaben an diesem Platz wurde schon vor einigen Jahren ins Auge gefasst. Nun weicht das alte Gebäude einem modernen Neubau,

wobei viel Wert auf Funktionalität und Kosteneffizienz gelegt wird“, berichtet Hechenblaickner.

Gebaut wird der neue Stützpunkt von der Gemeinde Eben a.A., gemeinsam mit der Tiroler Friedenswerk Gemeinnützige Wohnbaugesellschaft m.b.H.

„Die Vorfreude der Mitglieder ist groß. Es ist ein wichtiger Meilenstein für uns am Achensee. Wir sind jedenfalls durchgehend für die Bevölkerung im Einsatz – aus Liebe zum Menschen“, so Hechenblaickner. Zusätzlich errichtet die Gemeinde Eben am gleichen Standort Wohnungen. Die Bauzeit beträgt rund zwei Jahre.



Die alte Wache am Achensee unmittelbar vor dem Abriss. © Rotes Kreuz Schwaz-Hochschwarzer



Ausweichquartier von Süden. © Rotes Kreuz Schwaz-Hochschwarzer



Ausweichquartier von Osten. © Rotes Kreuz Schwaz-Hochschwarzer

Voller Erfolg für das Splitboard Festival

Zum 11. Mal lockte das Splitboard Festival in Pertisau am Achensee im Jänner 2025 zahlreiche Wintersportler aus ganz Europa an. Rund 200 Teilnehmer trafen sich an der Karwendel-Bergbahn, um beim größten Splitboard-Test der Alpen das neueste Equipment namhafter Hersteller zu testen: Splitboards, LVS-Geräte, Airbag-Rucksäcke und weiteres Zubehör standen bereit – mit fachkundiger Beratung und der Möglichkeit, das Lieblingsequipment zu erwerben. Neben dem Materialtest war das Event auch ein Highlight für die Splitboard-Community. Auf geführten Touren konnten die Teilnehmer die beeindruckende Kulisse des Karwendel- und Rofangebirges erkunden. Egal ob Anfänger oder erfahrener Rider, alle kamen auf ihre Kosten und genossen unberührte Hänge und spektakuläre Ausblicke auf den Achensee. Abgerundet wurde das Festival durch ein stimmungsvolles Abendprogramm im Hotel Karlwirt mit Livemusik von Gitarrist El Camino. Das gelungene Zusammenspiel aus Touren, Wissenstransfer und internationalem Austausch macht das Festival zu einem festen Termin im Kalender der Splitboard-Fans.



Rund 200 Wintersportler erlebten am Achensee das größte Splitboard-Testevent der Alpen.

Achensee Langlauf-Challenge

Mit anderen Langläufern messen und tolle Preise gewinnen!

Ob Skating oder klassischer Stil, Anfänger oder Fortgeschrittener: Bei der „3. Achensee Langlauf-Challenge“ gibt es tolle Preise zu gewinnen. Versucht euch an zwei Challenges und erhaltet, dank unserer Kooperationspartner, Langlauf-Privatstunden oder lässiges Sportequipment. Neugierig geworden?

Alle Infos findet ihr hier:



Bei der Langlauf-Challenge winken tolle Preise.



Foto des Monats

„So muss Winter“ betitelt Klaus Böhmert das Foto, das er am ersten Weihnachtsfeiertag oberhalb von Maurach aufgenommen hat. Es zeigt unsere tief winterlich verschneite Achenseeregion. Nach den Schneefällen bis Heiligabend konnten Einheimische und Gäste das traumhafte Panorama bei herrlichem Sonnenschein genießen. Vielen Dank, lieber Klaus, für das schöne Bild! Auch du hast ein besonderes Foto aus unserer Region? Dann schicke es an gunther.hochhold@achensee.com! Das beste Bild, das eingesendet wird, wird im nächsten Hoangascht zum „Foto des Monats“ gekürt!

Restplätze für Karwendelmarsch ergattern

Jahr für Jahr fallen bei der Online-Anmeldung für den legendären Karwendelmarsch die Rekordzeiten. Dieses Mal waren alle 2.500 Startplätze in nur 30 Minuten vergeben – ein neuer Rekord! Es gibt jedoch noch Möglichkeiten, an Restplätze zu kommen.

Zusätzliche Startplätze ergattern

Alle Wander- und Laufbegeisterten, die sich in der kurzen Zeit keinen Startplatz für den Karwendelmarsch sichern konnten, eröffnen sich in den kommenden Monaten noch diverse Möglichkeiten, um am 30. August 2025 in Scharnitz an den Start gehen zu können.

Weitere Plätze werden über Verlosungen von Sponsoren und Partnern vergeben. Zusätzlich ist auf der offiziellen Karwendelmarsch-Website (www.karwendelmarsch.info), wie schon im vergangenen Jahr, eine Startplatzbörse eingerichtet.



Der Karwendelmarsch stellt jedes Jahr ein sportliches Highlight dar.

Österreich-Premiere von „De Club van Sinterklaas“

Großer Erfolg für die Region Achensee: Der Kinofilm „De Club van Sinterklaas – Het Grote Sneeuwavontuur“ begeisterte in den Niederlanden und Belgien über 340.000 Kinobesucher und zählt damit zu den erfolgreichsten Filmproduktionen des Jahres 2024. Die im Film enthaltenen Lieder wurden mit mehr als 10 Millionen Streams ebenfalls zum Hit. Ein besonderes Highlight war die exklusive Österreich-Premiere, die auf Einladung von Achensee Tourismus im VZ in Maurach stattfand. Die Veranstaltung bot den Mitwirkenden die Gelegenheit, das beeindruckende Ergebnis dieser am Achensee entstandenen Produktion zu sehen und die Vielfalt der regionalen Leistungen sichtbar zu machen. Gemeinsam mit Regisseur und Drehbuchautor Martijn Koevoets, Hauptdarstellerin Beryl van Praag sowie Partnern wie Cine Tirol Film Commission, Tirol Werbung, Schischule Pertisau KINDER-CLUB® und Bergkult Productions wurde dieser Meilenstein gefeiert. Zum ersten Mal in der 25-jährigen Geschichte der Filmreihe wurde ein Teil von „De Club van Sinterklaas“ außerhalb der Niederlande und Belgien gezeigt. Dieser „historische Moment“ unterstreicht nicht nur die Strahlkraft der Region Achensee, sondern auch die gute regionale Zusammenarbeit.



Im VZ in Maurach fand die Österreich-Premiere des Kinofilms „De Club van Sinterklaas“ statt, der in der Region Achensee gedreht wurde.

Suchen und buchen im „Achensee Erlebnisshop“

Im Achensee Erlebnisshop findet ihr alles, was das Herz begehrt, um unvergessliche Momente in unserer Region zu erleben.

Egal ob sportliche Action, entspannte Freizeitaktivitäten oder kulturelle Highlights! Einfach bequem von zuhause online buchen, um sich den Platz beim Wunscherlebnis zu sichern. Vorfreude inklusive!



Tiroler Loipengütesiegel: Qualität und Sicherheit im Langlauf erleben



Seit 1981 verleiht das Land Tirol das Tiroler Loipengütesiegel an Loipenbetreiber, die strenge Qualitätskriterien erfüllen. Dieses Gütesiegel, das auch die Region Achensee trägt, steht für exzellente Langlaufangebote und trägt maßgeblich dazu bei, hohe Standards zu sichern.

Um das Zertifikat zu erhalten, müssen die Loipengebiete umfassende Anforderungen erfüllen: Dazu gehören beispielsweise eine erstklassige Prä-

parierung, eine klare Orientierung und Beschilderung sowie die Absicherung potenzieller Gefahrenstellen.

Die Region Achensee trägt bereits seit vielen Jahren das Tiroler Loipengütesiegel und hat sich mit ihren Langlaufgebieten als erstklassige Destination etabliert. Aufgrund aktueller Anpassungen und Neuerungen bei der Vergabe des Gütesiegels ist eine Neuzertifizierung der Loipen erforderlich. Aktuell sind die Langlaufgebiete in Pertisau und Steinberg bereits nach den neuen Kriterien zertifiziert. Diesen Winter folgen die Loipen in Achenkirch. Mit der Neuzertifizierung wird nicht nur die bestehende Qualität gesichert, sondern auch das Angebot weiter gestärkt.

Mitarbeiter für Kinderprogramm gesucht!

Wir suchen genau DICH!

Entweder für ein Praktikum (4 bis 8 Wochen) oder als Leitung für das Programm 2025 im Zeitraum vom 30. Juni bis 5. September 2025. Neugierig geworden?

Dann schick deine Bewerbung an: Tourismusverband Achensee, Achenseestraße 63, 6212 Maurach am Achensee oder per E-Mail an buchhaltung@achensee.com.

Wir freuen uns darauf, von dir zu hören!



Spektakuläres 22. Silvesterschwimmen

Während die einen mit den Langlaufskiern im Schnee unterwegs waren oder per Alpinski die Berge erkundeten, warfen sich etwa 100 Wagemutige einmal mehr in die eisigen Fluten des Achensees. Das bereits legendäre Silvesterschwimmen lockte auch am 31. Dezember 2024 wieder zahlreiche mutige Teilnehmerinnen und Teilnehmer nach Pertisau. Das Silvesterschwimmen war auch ein großer medialer Erfolg. Zu den Highlights zählten die Berichterstattung des ORF bei „Tirol heute“ sowie eine Berichterstattung auf ATV in Österreich und auf Pro 7 in Deutschland. Insgesamt konnten damit über zwei Millionen Zuseher erreicht werden.



Das legendäre Silvesterschwimmen fand bereits zum 22. Mal statt.



Rund 100 Wagemutige stürzten sich in den eiskalten Achensee.

Januar wichtiger Monat für Sommerurlaubsplanung



Für viele Familien und Arbeitnehmer ist der Jänner ein Schlüsselmonat für die Urlaubsplanung. Besonders bei Familien mit schulpflichtigen Kindern ist der Zeitdruck hoch, da Urlaubszeiten frühzeitig mit den Schulferien abgestimmt werden müssen. Auch Arbeitgeber verlangen oft bis Ende Jänner eine verbindliche Einreichung der Urlaubsanträge. Eine Analyse von Google Trends zeigt, dass Suchanfragen nach dem Begriff „Sommerurlaub“ ihren Höhepunkt zwischen Weihnachten und Ende Jänner erreichen. Diese Erkenntnis unterstreicht, wie wichtig dieser Zeitraum für Destinationen ist, potenzielle Gäste anzusprechen.

Strategische Ansätze für die Sommersaison

Achensee Tourismus nutzt diesen Zeitraum gezielt, um Sommerurlauber frühzeitig zu inspirieren und für sich zu gewinnen. Dafür kommen verschiedene datengetriebene Marketingmaßnahmen zum Einsatz:

1. Gezielte Suchkampagnen

Mit Suchanzeigen auf Google, die relevante Keywords wie „Familienurlaub Achensee“ oder „Sommerferien Tirol“ enthalten, werden potenzielle Gäste direkt bei ihrer Urlaubsplanung abgeholt. Das Ziel ist es, die Region sichtbar zu machen und Buchungen anzuregen.

2. Display- und Videoanzeigen

Durch visuell ansprechende Banner- und Videoanzeigen auf Plattformen wie dem Google Display Netzwerk und Teads wird die Region Achensee emotional in Szene gesetzt. Hochwertige Bilder und Videos sollen inspirieren und Reisende für die Region begeistern.

3. Newsletter-Marketing

Mit einem gezielten Newsletter werden bestehende Abonnenten inspiriert, ihren Sommerurlaub am Achensee zu verbringen. Der Fokus liegt darauf, die vielfältigen Möglichkeiten der Region zu präsentieren und Vorfreude zu wecken.

Publikumsmagnet „Achensee Ballontage“

Vom 11. bis 18. Jänner 2025 erstrahlte der Himmel über Achenkirch einmal mehr in leuchtenden Farben. Sieben Teams aus Südtirol, Großbritannien, Deutschland, Finnland und Österreich sorgten mit ihren imposanten Heißluftballonen bei den 10. Achensee Ballontagen für ein unvergessliches Spektakel. Ein besonderes Highlight war der stimmungsvolle Night Glow: Im Zusammenspiel von beleuchteten Ballonen und Musik entstand ein Lichterspiel, das die Besucher begeisterte. Der Donnerstag stand ganz im Zeichen der kleinen Gäste. Beim Kindernachmittag sorgten eine begehbare Ballonhülle, Modellballone und lustige Clowns für ausgelassene Stimmung und strahlende Gesichter.

Die von Achensee Tourismus veranstalteten Achensee Ballontage sind längst mehr als eine lokale Veranstaltung. Mit ihren farbenprächtigen Ballonen ziehen sie nicht nur zahlreiche Besucher an, sondern bieten auch spektakuläre Fotomotive für Presse und Fernsehen. So tragen die Ballontage Jahr für Jahr dazu bei, die Region Achensee über ihre Grenzen hinaus bekannt zu machen.





Großstadt Boazn Volksmusik am Tresen

Samstag, 15. Februar 2025 | Altes Widum Achenkirch
Beginn: 20.00 Uhr | Eintritt: 20,00 €

Die **Großstadt Boazn** entführt die Zuhörer mit ihrem neuen Programm quasi direkt an den Tresen einer urigen **Münchner Kneipe** und fesselt sie an den imaginären **Barhocker**. Die drei Musiker unterhalten ihr Publikum mit origineller Volksmusik, sie schreiben Lieder, die 1 zu 1 in eine Boazn-Jukebox passen würden und graben altbekannte Songs aus, von denen man schon längst vergessen hat, dass man sie mal mochte. Elegant pendeln sie dabei zwischen Tradition und Moderne, zwischen tiefgründigen Texten und satirisch-unterhaltsamen Gassenhauern.



© Andreas Zitt

Jahreshauptversammlung der FF-Achental

Am 10. Jänner 2025 fand im Gasthaus Marie in Achenwald die **126. Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Achental** statt. Kommandant Michael Lagger konnte neben den zahlreich erschienenen Mitgliedern auch mehrere Ehrengäste wie Bürgermeister Karl Moser, Bezirksfeuerwehrkommandant Hansjörg Eberharter und Abschnittskommandant Helmut König begrüßen. Höhepunkte der Tagesordnung waren neben den Berichten der einzelnen Funktionäre die Beförderungen und Ehrungen verdienter Mitglieder. Zudem konnte mit Lea Weineis ein neues Mitglied angelobt werden. Herzliche Gratulation den Beförderten und Geehrten für ihre langjährige Zugehörigkeit und ihr Wirken im Feuerwehrwesen.



Die Beförderten mit den Ehrengästen.



Ehrungen für 40 und 60 Jahre Mitgliedschaft.

FASCHINGSSCHIESSEN
IN DER
SCHÜTZENGILDE ACHENKIRCH

SAMSTAG 22.02.2025
AB 15:00 UHR

Preisverteilung Kinder um 18:00 Uhr
Preisverteilung Erwachsene um 21:00 Uhr

Es gibt wieder tolle Preise zu gewinnen!
Jeder Verkleidete bekommt eine Überraschung!

FÜR SPEIS UND TRÄNK IST BESTENS GESORGT.
KEMBT VORBEI MIA GFREIN INS AUF ENCHI!

Schützengilde Achenkirch
St. Anna Straße 401b
6215 Achenkirch
ZVR-Zahl: 942305515

SPARKASSE
SACHSEN

Bürger-Service

Dienstag, 11. Februar 2025, 18.00 bis 19.00 Uhr.
Kostenlose Rechtsberatung durch RA Dr. Georg Janovsky.
Auskünfte zu allen Rechtsfragen im Sitzungssaal der Gemeinde Achenkirch. Anmeldung bis spätestens 7. Februar 2025 im Gemeindeamt Achenkirch.



Jahreshauptversammlung der Bergrettung

Am 10. Jänner 2025 fand die Jahreshauptversammlung der Bergrettung Achenkirch in der Jagerei im Fischerwirt in Achenkirch statt. Obmann Sandro Huber begrüßte zuerst anwesende Mitglieder und Ehrengäste, zu denen Gemeinderat Otto Kowarik (stv. für Bgm. Karl Moser), KDT Stv. OBI Stefan Rupprechter (FF-Achenkirch), Florian Bauernfeind (Leiter der Alpinpolizei Bezirk Schwaz), Martin Roner (Ortsstellenleiter Bergrettung Maurach) sowie Bergrettungsarzt Dr. Thomas Waldhart zählten.

Anschließend berichtete unser Obmann über das abgelaufene Vereinsjahr und gab einen Ausblick auf das neue Jahr 2025. Bei 45 Alarmierungen musste die Mannschaft 2024 insgesamt 26-mal zu Alpineinsätzen ausrücken. 22 Einsatzbergretter leisteten dabei 435 Einsatzstunden. Leider mussten bei den Einsätzen auch drei Todesfälle beklagt werden. Hervorzuheben ist der Lawineneinsatz am 14. September 2024 im Bereich der Binsalm, der sich aufgrund der schwierigen Bedingungen über einen Zeitraum von vier Tagen erstreckte. Die Bergretter unterstützten – wie jedes Jahr – auch 2024 den Karwendelmarsch und den Achenseelauf sowie zahlreiche Skirennen im Skigebiet Christlum, wo 38 Pisten- und 8 Rodeldienste mit 36 Abtransporten durchgeführt wurden. Um eine professionelle Abwicklung von Einsätzen auch in Zukunft zu gewährleisten, wurden die Bergretter und das Einsatzauto mit neuer Bekleidung und technischem Equipment ausgestattet. Zusätzlich wurden 26 Übungen durchgeführt. Höhepunkt war dabei (mit den Kollegen aus Maurach) die länderüberschreitende Lawinenübung mit den Kollegen aus Bayern. Auch kameradschaftliche Aktivitäten, die für ihre gute Stimmung bekannt sind, durften im vergangenen Vereinsjahr nicht fehlen.

Im Jahr 2025 wird eine neue, weiterentwickelte Drohne angeschafft. Aufgrund ihrer längeren Flugzeit und verbesserten Objekterkennung – speziell bei der Vermissten-suche und der Rehkitzortung – geht man davon aus, Suchzeiten noch stärker verkürzen zu können. Joachim Feldes schloss erfolgreich die Ausbildung zum Einsatzbergretter ab. Die Angelobung erfolgte durch unsere Ehrengäste und Obmann Sandro Huber. Beim traditionellen Wildessen konnten wir die Jahreshauptversammlung gemütlich ausklingen lassen. Vielen Dank an Rigobert Dachs für das gespendete Wildfleisch und Familie Kirchberger vom Fischerwirt für die vorzügliche Zubereitung und die ausgezeichnete Bewirtung. *Berg Heil, Eure Bergrettung Achenkirch*



vl.: Florian Bauernfeind, OBI Stefan Rupprechter, GR Otto Kowarik, Martin Roner, Joachim Feldes und Sandro Huber.

Sehet unseren Stern... für Menschen in Nepal

Am 2. und 3. Jänner 2025 waren die Sternsinger wieder in den verschiedensten Ortsteilen des verschneiten Achentals unterwegs, um den Menschen Segenswünsche zu überbringen und dabei Geld für notlindernde Projekte, vor allem in Nepal, zu sammeln. Am Dreikönigstag zogen die Sternsinger mit Pfarrer Georg in die Pfarrkirche ein und gestalteten den Festgottesdienst mit. Durch den Einsatz der 15 Kinder sowie ihrer Begleiterinnen und Begleiter konnte die Summe von € 4.994,92 für den guten Zweck überwiesen werden, obwohl es schwierig war, mit nur sechs Gruppen das große Gebiet zwischen Achensee und deutscher Grenze vollständig abzuklappern. Wir hoffen daher im nächsten Jahr auf eine größere Beteiligung. Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle den Gastbetrieben, die jeweils eine Gruppe von Sternsängern kostenlos verpflegt haben und an alle, die den Kindern mit Wohlwollen und Wertschätzung begegnet sind.





Einladung zum Orts-Kinder-Skitag

Freitag, 14. Februar 2025, Christlum - Nordabfahrt - Talstation
Ehrenschutz: Bgm. Karl Moser

Ablauf: 08.15 Uhr: Startnummernausgabe im Bergrettungsraum, Talstation Christlum. Um 10.00 Uhr: Start Riesentorlauf (1 Durchgang). 12.00 Uhr: Preisverleihung im loisi's Boutiquehotel in Achenkirch.

Anmeldung: Bis 12. Februar 2025, 17.00 Uhr bei Josef Haberl: 0664/73751269 oder direkt in Schulen und Kindergärten. Teilnahmeberechtigt sind Kinder und Schüler aus Achenkirch.

Klasseneinteilung: Scanne den QR-Code, um die Klasseneinteilung zu sehen!

Hinweis: Kein Nenngeld erforderlich! Jeder Teilnehmer erhält von der Gemeinde Achenkirch zwischen 11.00 und 12.00 Uhr im loisi's Boutiquehotel eine Pizzaschmitte und ein Getränk. Die Preise werden von der Raiffeisen Regionalbank Achensee gesponsert. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer und auf einen sportlichen Skitag!



Hier geht's zu den weiteren Details
und zum PDF-Download.



Adventzauber in der Fiechtersiedlung

Auch dieses Mal waren wieder zahlreiche Bewohner der Fiechtersiedlung, aber auch andere Bürger aus der Region Achensee zusammengekommen, um gemeinsam einen schönen Adventabend zu verbringen und Spenden zu sammeln. „Niemand kann die Vergangenheit ändern, aber jeder kann die Zukunft beeinflussen.“ Unter diesem Motto kamen bei der Spendenaktion sagenhafte € 755,00 zusammen. Den gesamten Betrag erhielt der 6-jährige Maxi aus Kramsach, der an Nierenkrebs erkrankt ist. Maxi und seine Eltern freuten sich sehr über die großartige und selbstlose Unterstützung aller Mitwirkenden. Wir möchten uns herzlichst bei jedem Einzelnen fürs Kommen und die Großzügigkeit bedanken. Ein großes Dankeschön gilt auch wieder Susi Pfister und dem Kräuterhüttli für deren Mithilfe und Spende. Vergelt's Gott auch an Horst Kulmer, der 20 Liter Gerstlsuppe vorbereitet und gespendet hatte. Das Haus 268 freut sich schon auf die nächste Adventsfeier in der Fiechtersiedlung, bei der wieder viele zu Speis und Trank zusammenkommen und Freude schenken.



Einladung zur Faschingsgaudi

Mittwoch, 26. Februar 2025,
um 13.30 Uhr beim Gisi's
Kulinarik-Stüberl.

Jedes Mitglied erhält einen € 5,00
Gutschein. Masken sind herzlich
willkommen!

Bezirkskassierin Rosemarie
Scheffknecht und Vizeobfrau Monika
Kronberger/Pensionistenverband
Ortsgruppe Achenkirch





Spatenstich Wohnanlage „Urschnerfeld“

Die Neue Heimat Tirol kann mit über 700 neu fertiggestellten Wohnungen auf ein Rekordjahr zurückblicken. Im Dezember 2024 erfolgte für das Bauvorhaben „Urschner III“ der offizielle Spatenstich. Es entstehen neun neue Einheiten mit Tiefgarage, die laut Geschäftsführer Johannes Tratter bis Ende 2025 bezugsfertig sein sollten. Es handelt sich bereits um die dritte Baustufe. Mit den bisherigen Baustufen konnten bereits 44 Wohnungen übergeben werden. Die Planung erfolgte durch Architekt Raimund Rainer, wobei man sich an die vorhandenen Bautypologie gehalten hat. Es werden Zwei- und Dreizimmerwohnungen errichtet. Damit kann die laufende Nachfrage von jungen, einheimischen Familien nach leistbarem Wohnraum bedient werden.



Im Dezember 2024 erfolgte für das Bauvorhaben „Urschner III“ der offizielle Spatenstich.

Achenkirch gratuliert!

Der 14. Jänner 2025 war ein besonderer Tag in der Gemeinde Achenkirch: 15 Ehepaare wurden aufgrund ihrer Jubelhochzeit (Goldene, Diamantene und sogar Eiserne Hochzeit) im vergangenen Jahr zur Jubiläumsübergabe in das Gemeindeamt eingeladen. Dort übergab Bezirkshauptmann Michael Brandl im Rahmen einer kleinen Feierlichkeit die offiziellen Urkunden samt finanzieller Anerkennung an die jeweiligen Jubelpaare. Die Gemeinde Achenkirch gratuliert allen Paaren noch einmal recht herzlich zu ihren stolzen Jubiläen!



(Fast alle) Jubelpaare aus dem Jahr 2024 mit Bgm. Karl Moser und BH Michael Brandl (ganz links) bei der Jubiläumsübergabe.

Einladung zum Jubiläumsfest

Freitag, 14. Februar 2025,
beim „Salettl“ - Talstation
Hochalmflite Christlum.

Mit großer Freude und Stolz blicken wir auf 60 Jahre Busslehner Sports zurück. 60 Jahre voller Leidenschaft für den Sport, Innovationen und gemeinsamer Erlebnisse. Dies möchten wir mit euch feiern! Seid dabei, wenn wir dieses besondere Jubiläum gebührend würdigen und auf viele weitere erfolgreiche Jahre anstoßen.

Programm:

Ab 18.00 Uhr: Empfang mit Aperitif an der Schirmbar des Skilehrerstüberls
Ab 18.30 Uhr: Fackellauf und Skidemo der Skischule und des WSV Achenkirch
Ab 20.00 Uhr: Jubiläumsfest im Salettl mit Schmankerl Buffet und DJ Zenga
Ab 21.00 Uhr: Ehrungen und Verlosung der Tombola-Preise

Bereichert das Event mit einem Hauch Nostalgie - wir freuen uns auf euer Erscheinen im Retro-Skioutfit!

Preis für die Eventteilnahme inkl. Aperitif, Schmankerlbuffet, Tombola-Los und kleinem Präsent zum Valentinstag im Vorverkauf: € 49,00 bis 05.02.2025. Ab 06.02.2025: € 59,00.

Anmeldung online oder im Sportgeschäft.

BUSSEHNER SPORTS

6215 Achenkirch | Obere Dorfstraße 185
T: 05246/6316 | www.busslehner-sports.com





Norbert Knoll - Lehrer und Heimatkundler

Im Zuge der Recherchearbeiten zu unseren Artikeln über die Geschichte der Gemeinde Achenkirch bedienen wir uns neben der Einsicht in Archive und Sammlungen auch an Dokumenten, Fotos und Urkunden, die uns von Privatpersonen und Institutionen zur Verfügung gestellt werden. Als besonders wichtige Quelle für die Geschichte unserer Region dient die sogenannte „Knoll-Chronik“. Diese wurde von Oberlehrer Norbert Knoll über mehrere Jahrzehnte händisch angefertigt und beschreibt auf mehreren hundert Seiten Begebenheiten und Geschichten aus dem Achenental.

Der Autor selbst wurde im Jahr 1860 als Sohn des Nikolaus Knoll, ebenfalls langjähriger Lehrer an der Volksschule Achenkirch, im Achenental geboren. Nach seinen eigenen Aufzeichnungen trat er am Willibaldstag, dem 7. Juli 1879, seine Arbeit an der hiesigen Schule an. Nach mehr als 42 Jahren Lehrtätigkeit in der gleichen Gemeinde ging Knoll am 10. Oktober 1921 in den wohlverdienten Ruhestand.

Neben der Anstellung als Oberlehrer der Gemeinde betätigte Knoll sich bereits in frühen Jahren als Kirchenorganist, Heimatforscher und Ortschronist. Er sammelte alte Pergament-

urkunden und Schriften, die ihm von der Bevölkerung übergeben wurden, und hortete nahezu alles „Historische“, das ihm in die Hände fiel. Für seine Schüler und Schülerinnen zeichnete er verschiedene Landkarten und fertigte einen über zwei Meter langen Stammbaum der Habsburger an, welcher Herrscher und Regenten aus mehr als 650 Jahren abbildete. Als glühender Patriot sammelte Knoll auch Sterbebilder und führte Listen von den gefallenen, vermissten und heimgekehrten Kriegsteilnehmern der kaiserlichen Feldzüge sowie der beiden Weltkriege, um diese in Erinnerung zu behalten.

Seine umfangreichen Sammlungen beherbergte er in einem Zuhause des „Dollnhofs“, der sich in der Nähe des heutigen Gemeindebauhofs befand. Das sogenannte „Jägerhaus“ bestand aus mehreren Zimmern und einen Turm mit Zinnen, wo Oberlehrer Knoll Artefakte und Altertümer aus längst vergangenen Zeiten verwahrte. Man kann hier von einem Vorläufer eines Heimatmuseums sprechen. Leider gingen die reichlichen heimatkundlichen Sammlungen nach dem Tode Norbert Knolls im Jahre 1942 fast gänzlich verloren. Einige private Schriftstücke wie die genannte Chronik befinden

sich heute in den historischen Beständen der Volksschule Achenkirch. Die Niederschriften Knolls brachten in der Vergangenheit und bei der Erstellung des „Achentaler Heimatbuchs“ (1965) sowie der Chronik Achenkirch (2014) wichtige Erkenntnisse über die damaligen Geschehnisse im Ort.

Heute wird der Nachlass von Norbert Knoll aufgrund seines Umfangs als wichtige historische Quelle für die regionale Geschichtsforschung betrachtet. *Maria Jaud und Fabian Woloschyn*



Oberlehrer Norbert Knoll (links) mit Postwirt Anton Hörndl in alter Achentaler Tracht.

Stellenausschreibungen SeneCura Sozialzentrum

Zur Verstärkung unseres Teams im SeneCura Sozialzentrum, Haus am Annakirchl, suchen wir ab sofort:

- Pflegefachassistent:in (PFA) / Pflegeassistent:in (PA)
- PA, PFA oder DGKP für Nachtdienst (19.00 bis 07.00 Uhr)
- Seniorenbetreuer:in
- Fachsozialbetreuer:in Altenarbeit (FSB „A“)
- Stv. Küchenleiter:in
- Zivildienstler

Interessenten melden sich bitte direkt im Haus am Annakirchl unter der Telefonnummer 05246/21058 - wir freuen uns darauf!





SeneCura Sozialzentrum erhielt Relaxliege

Das Sozialzentrum Annakirchl freut sich über eine großzügige Spende der Vereine „Laufteam Achensee“ und „Miteinander am Achensee“: Eine hochwertige Infrarot-Relaxliege, die den Bewohnern künftig mehr Komfort und Entspannung bieten soll. „Wir danken einmal mehr für diese großzügige Spende! Die Infrarotliege wird sicherlich gerne genutzt werden und unseren Bewohnerinnen und Bewohnern erholsame und entspannte Momente schenken“, freut sich Pflegedienstleiterin Diana Pukkinen.



V.l.: Diana Pukkinen (Pflegedienstleitung), Michael Pattis (Verein Miteinander am Achensee), Heimbewohnerin Irmgard Rupprechter, Günther Englmaier (Laufteam Achensee), Ingrid Lamprecht (Wohnbereichsleitung und Mitglied Laufteam), Manuela Lagger (Hausleitung).

26. WILDSAURENNEN

Samstag 8 März 2025

Hochalmflite Christlum

Anmeldung 12-15 Uhr

Talstation neben Liftkassa

Kinder bis 15 Jahre 14€

Allgemeine Klasse 19€

Zusatzinfos: Einmalige Auffahrt mit der Startnummer. Für Unfälle jeglicher Art wird nicht gehaftet. Teilnahme von Kindern unter 16 Jahren nur mit Unterschrift der Eltern. Gewertet werden nur Ski unter 1m!



CHRISTLUM

Alle Wildsäue starten gemeinsam um 16 Uhr von der Bergstation hinunter bis zur Schirmbar an der Mittelstation, egal ob mit Ski, Snowboard oder anderem Wintersportgerät.

Letzte Runde in der Schirmbar (lt. Christlum) um 17.45 – anschließend gemeinsame Abfahrt. Die Wildsauparty mit Preisverleihung geht weiter im „Salettl“ um ca 18.30 bis 24 Uhr.

Neue Gruppenwertung! Der Verein bzw. die Gruppe mit den meisten Nennungen gewinnt ein 30l Fass Tegernseebier. Und für alle „Überlebenden“ gibt's beim Gisi SpareRibs ab 19 Uhr.

Aufwärmen = Vorsauparty ab 12:00 oben in der Schirmbar!



Raiffeisen Regionalbank Achensee



BUSBLEHNER SPORTS



Vielen Dank an alle Sponsoren!



Einschreibung für das Kindergartenjahr 2025/26

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte! Die Einschreibung für das Kindergartenjahr 2025/26 startet bereits. Die Unterlagen dafür können vom 17. bis einschließlich 28. Februar 2025 im Kindergarten abgeholt werden: Montag bis Freitag (von 07.15 bis 09.15 Uhr) bzw. ab 11.15 Uhr (bitte ausschließlich zu diesen Zeiten)! Weitere Informationen folgen bei der Abholung der Anmeldeunterlagen.

Für etwaige Fragen stehe ich gerne telefonisch zur Verfügung. (Telefonnummer: 0676/844255264). Telefonzeiten von 07.15 bis 09.15 Uhr sowie ab 11.15 Uhr. Vielen Dank! Die Kindergartenleitung





Voller Erfolg für das Dorftaxi

Seit einem Jahr ist der Verein EMO-Dorftaxi erfolgreich unterwegs und beweist eindrucksvoll, was durch Gemeinschaft und Engagement möglich ist. In den vergangenen zwölf Monaten legte das Dorftaxi beeindruckende 28.269 Kilometer zurück und absolvierte 2.955 Fahrten. Davon fanden 65,2 % der Fahrten innerhalb unseres Ortes statt, der Rest führte in die Nachbargemeinden. An 228 Tagen war das Dorftaxi für unsere Fahrgäste im Einsatz – sei es für Arzttermine, Einkäufe oder Besuche bei Freunden. All dies wäre ohne unsere 37 ehrenamtlichen Fahrerinnen und Fahrer, die ihre Freizeit unentgeltlich für diese wichtige Aktion einsetzen, nicht möglich. Als kleines Zeichen der Wertschätzung hat der Verein kürzlich Jacken für alle Fahrer angeschafft. Diese wurden vom ortsansässigen Unternehmen Veredelweiss bestickt, das diese Aktion mitgesponsert hat. Ein herzliches Dankeschön an alle Fahrerinnen und Fahrer für ihren unermüdlichen Einsatz, an Veredelweiss für die Unterstützung und an alle großzügigen Sponsoren, die sich zu einem jährlichen finanziellen Zuschuss bereit erklärt haben – gemeinsam machen wir unser Dorf mobil! *Andrea Kohler-Widauer, Stv. Obfrau*



Andreas Gerstenbauer (Schriftführer EMO), Rene Prasky (Veredelweiss) und Klaus Astl (Obmann EMO) freuen sich über den Erfolg des Dorftaxis.

Eventreigen in der Achenseer Museums- & Erlebniswelt

Bei der Museumsweihnacht am 08.12.2024 wurde einmal mehr ein tolles Programm geboten. Auch 2025 ist in der Museumswelt wieder einiges los. Bei der Museumsweihnacht konnten die Kinder in der Weihnachtsbäckerei Kekse backen und verzieren, auch eine Märchenstunde und ein Lagerfeuer mit Stockbrot waren angesagt. Viel Freude vermittelten auch wieder die Alpakas. Für das leibliche Wohl wurde ebenfalls gesorgt und an den Marktständen konnte man sich nach Geschenkideen umsehen. Ein großer Dank gilt unseren freiwilligen Helfern, dem Verein Zeitpolster Achensee und der Bücherei Achensee, dem Kindergarten Maurach und Pertisau und vor allem unseren Mitgliedern/Helfern für ihre tatkräftige Unterstützung.

Auch in diesem Jahr ist in der Museumswelt wieder einiges los. Im Mai finden unser Frühlingsfest und das Bobbycar/Seifenkisten Rennen statt. Die Foto-Ausstellung wird im Laufe des Jahres mit einem Fest eröffnet werden (Details folgen), und auch auf viele weitere Highlights darf man wieder gespannt sein. Wir freuen uns auf euren Besuch! *Eure Achenseer Museums- & Erlebniswelt*



Die Museumsweihnacht bot wieder ein abwechslungsreiches Programm wie z.B. das gemeinsame Stockbrotbacken am Lagerfeuer.

4. Februar 2025, 10.00 Uhr



Einladung zum Forstinfotag

Über die Parzellengrenze denken: Unter diesem Motto möchte ich alle Waldbesitzer der Gemeinde Eben am Achensee zum Forstinfotag am 04.02.2025 (10.00 Uhr) im Sitzungszimmer der Gemeinde Eben einladen. Bei diesem Treffen möchte ich wieder eine kurze Rückschau halten (Windwurfereignis 2023/24) sowie eine Vorschau auf das Jahr 2025 durch die BFI Schwaz in meinem Aufsichtsgebiet geben. Ich freue mich auf euer Kommen! *Heini Moser, Waldaufseher der Gemeinde Eben*



Jugendfeuerwehr Pertisau übergab Spenden

Am 10. Jänner 2025 übergab unsere Jugendfeuerwehr dem Team des Vereins zur Unterstützung von Personen mit Cystischer Fibrose (Mukoviszidose) die Spenden, die durch das Verteilen des weihnachtlichen Friedenslichts zusammengekommen waren. Verena vom CF Team informierte anlässlich der Übergabe auch über die Krankheit und darüber, wofür die Spenden in Detail verwendet werden. Ein großer Dank an unsere Jugendfeuerwehr für ihren Einsatz und den Pertisauern für ihre Spendenfreude. Vergelt's Gott!



Hoch lebe das Jubelpaar!

Die Gemeinde Eben am Achensee wünscht Sebastian und Valerie Thurner alles Gute zur Diamantenen Hochzeit, die 60 Ehejahre krönt. Viel Gesundheit und noch viele gemeinsame Jahre!



Bürgermeister Martin Harb (li.) gratulierte Sebastian und Valerie Thurner zur Diamantenen Hochzeit.

Finalschießen der Schützengilde

Bereits zum dritten Mal hielt die Schützengilde Eben ihr Finalschießen nach der Dorfmeisterschaft ab. Am 11. Jänner 2025 waren wieder die 15 besten Männer und 15 besten Frauen der Dorfmeisterschaft 2024 zum „Finalschießen“ geladen, 20 Personen gingen an den Start. Neben dem Ruhm der Stockerplätze winkten auch wieder gut gefüllte Geschenkkörbe. Nach der Vorrunde mit 20 Wertungsschüssen matchten sich die acht verbliebenen Kandidaten in einem nervenaufreibenden KO-Finale. Die Stockerplätze ergatterten schließlich Katharina Entner (Platz 1), gefolgt von Raphael Kofler (Platz 2) und Anna Moser (Platz 3). Für die Gilde ist klar, dass das Erfolgsformat Finalschießen auch im nächsten Jahr wieder stattfinden wird.

Die Schützengilde Eben bietet immer dienstags ab 18.00 Uhr allgemeine Trainingseinheiten für Interessierte an. Wir freuen uns auf euer Kommen!



V.l.: Reinhard Obholzer, Raphael Kofler, Katharina Entner, Anna Moser und Martin Obholzer.

Eine Initiative der:
Gesunden
Gemeinde
Miteinander



MITEINAND' TANZEN: BALFOLK

FRANZÖSISCHER VOLKSTANZ: KREIS- & REIHENTÄNZE

FR, 21.02.25
19-22 UHR, VZ GEMEINDEZENTRUM

Kosten: 10€ pro Person
Anmeldung: Bis 19.02. über E-Mail an: gesundegemeinde@eben-achensee.gv.at
(egal, ob allein oder als Tanzpaar) oder telefonisch unter +43 676 9541712



Sternsingeraktion 2025 in Maurach

Gemeinsam Gutes tun – so lässt sich die heurige Sternsingeraktion treffend beschreiben. Dank der tollen Zusammenarbeit im Dorf konnte die beeindruckende Summe von 10.222 € (exkl. Erlagscheine) gesammelt werden. Mit der Aktion werden Projekte in Nepal unterstützt. Vom 2. bis 5. Jänner 2025 brachten 12 Kindergruppen und eine Erwachsenengruppe unter der Leitung von Maria Prantl Segen und Freude in Häuser, Restaurants und Hotels.

Vergelt's Gott von Herzen sagen wir: Tine Paregger für ihren unermüdlichen Einsatz und die gute Organisation; Andrea Thumer und Juli Vetter, die mit ihrem Helferteam 8 neue Gewänder und neue Kronen für unsere Könige genäht und gebastelt haben (danke auch für die zahlreichen Stoffspenden für dieses Nähprojekt); der Zimmerei Holzbau Kofler, die uns einen neuen Stern spendiert hat; Monika Paregger, die dafür gesorgt hat, dass unsere Könige textsicher und auch musikalisch bestens vorbereitet waren; den 13 Begleitpersonen - allen voran unserer guten Seele Marie-Luise Pacher, die heuer schon zum 28. Mal (!) als Begleiterin ausgerückt ist; Roland Hölbling, der insgesamt schon 30 Jahre im guten Dienst der Sternsinger unterwegs ist; den 44 großartigen Sternsängern und den vielen Helfern im Hintergrund.

Für die offenen Türen, die herzliche und köstliche Verpflegung unserer 13 Sternsingergruppen wollen wir folgenden Häusern danken: Berggasthof Rofan, Felderer Stadl, Karwendel Camping, Kirchenwirt, Leitner Speck und Spezialitäten, Marios Imbiss, MG² Bistro Cafe, Restaurant-Cafe Bergkristall, Restaurant Lagoon/Atoll Achensee, Familienresort Buchau, Hotel Huber & Hochland, Hotel Rotspitz, Hotel St. Georg zum See, Hotel Vier Jahreszeiten, Naturhotel Alpenblick und Wellnessresidenz Alpenrose.



Ein weiteres Dankeschön gilt auch dem Atoll Achensee unter der Betriebsleiterin Melanie Hechenberger, die unseren Kindern mit den Schwimmgutscheinen eine tolle Überraschung bereitet hat. In diesem Sinne wünschen wir euch ein segenreiches Jahr 2025 und würden uns freuen, wenn die eine oder der andere Lust bekommen hat, bei dieser wichtigen Aktion mitzuwirken – neue Helfer sind jederzeit herzlich willkommen! *Euer Sternsingerteam*

Sehet unseren Stern... für Menschen in Nepal

Am 3. und 4. Jänner 2025 waren die Sternsinger auch im verschneiten Pertisau wieder unterwegs, um den Menschen Segenswünsche zu überbringen und Geld für notlindernde Projekte, vor allem in Nepal, zu sammeln. Am Dreikönigstag durften die Sternsinger den Gottesdienst mitgestalten. Durch den Einsatz der insgesamt 12 Kinder und 4 Begleiter konnte die stolze Summe von € 4.612,99 für den guten Zweck überwiesen werden. Ein ganz besonderer Dank gilt an dieser Stelle einer guten Seele im Dorf für drei neue Sternsinger-Gewänder, den Hotels Karwendel und Rieser für die kostenlose Verpflegung der Sternsinger und allen, die den Kindern mit Wohlwollen und Wertschätzung begegnet sind.



Einladung zur Orts- versammlung der Bäuerinnen

Mittwoch, 5. Februar 2025, 20.00 Uhr,
Karwendel Camping in Maurach.
Auf euer Kommen freut sich Renate Moser.



Besondere Weihnachtsfeier

Wie jedes Jahr veranstalteten der Kindergarten und die Volksschule Pertisau auch 2024 eine Weihnachtsfeier der besonderen Art. Mit Theaterstücken, Instrumentalstücken, Tänzen und Liedern begeisterten die Kinder ihr Publikum. Anschließend wurden bei einem gemütlichen Zusammensein die Köstlichkeiten genossen, die die Eltern mitgebracht hatten. Die Kinder, die Kindergartenpädagoginnen und die Lehrerinnen möchten an dieser Stelle auch dem Schulforum noch einmal danken, welches das Buffet organisiert hatte.



Die Kinder des Kindergartens und der Volksschule Pertisau luden zu einer besonderen Weihnachtsfeier ein.

Workshop gegen Lebensmittelverschwendung

Die Kinder der Naturparkschule Volksschule Pertisau durften am 13. Dezember 2024 am Workshop „Lebensmittelretter gesucht“ (ATM) teilnehmen. Sie erfuhren dabei Wissenswertes über den Weg der Lebensmittel vom Feld bis nach Hause, dass dabei immer etwas verloren geht und verschwendet wird und wie man Lebensmittel richtig lagert. So wurden die Kinder im Laufe des Workshops zu richtigen „Lebensmittelrettern“.



Kinder der Naturparkschule Pertisau wurden im Workshop „Lebensmittelretter gesucht“ zu echten Experten gegen Lebensmittelverschwendung.

Kinderfasching

Samstag, 1. März 2025,
von 15.00 bis 18.00 Uhr
im VZ Maurach.

Der Turn- & Tanzverein Achensee und das Familienteam Maurach laden euch ein! Kommt verkleidet und freut euch auf einen Nachmittag voller Spaß, Spiel & guter Laune!



Volksschüler besuchten Musical

Die Aufregung war groß, als die Kinder der dritten Klassen gemeinsam mit ihren Lehrerinnen, dank der finanziellen Unterstützung der Gemeinde Eben, mit dem Bus nach Rum fahren durften, um das Musical Peter Pan zu sehen. Am frühen Nachmittag versammelten sich alle am Parkplatz der Schule. Der Bus kam pünktlich und nach einer kurzen Verabschiedung von den Eltern ging es los. Im Saal angekommen, nahm die Gruppe gespannt ihre Plätze ein. Als die Lichter erloschen und die ersten Töne erklangen, waren die Kinder wie verzaubert. Die Geschichte von Peter Pan, Wendy und dem geheimnisvollen Nimmerland zog sie sofort in ihren Bann. Besonders der schurkische Kapitän Hook sorgte für große Begeisterung. Nach der Vorstellung applaudierten die Kinder lautstark und konnten gar nicht aufhören, über ihre Lieblingsmomente zu sprechen.

Zurück in Eben angekommen, waren sich alle einig: Der Tag war ein unvergessliches Erlebnis, das die Kinder noch lange in Erinnerung behalten werden.



Ein unvergesslicher Ausflug: Die Drittklässler genossen das Musical Peter Pan und kehrten begeistert und voller Eindrücke zurück.



Chronik: Das Wolfengut

Zuallererst: Da uns beim Kalenderbild des Monats Februar 2025 ein Fehler passiert ist, möchten wir uns an dieser Stelle entschuldigen und richtigstellen: Nicht der Lacknerhof ist abgebildet, sondern der Wolfenhof. Und weil so mancher Fehler selten alleine kommt: Wir haben im Kalender auch den Rosenmontag, Faschingsdienstag und Aschermittwoch fälschlicherweise in den Februar gelegt. Richtig wäre Rosenmontag 3. März, Faschingsdienstag 4. März, Aschermittwoch 5. März! Bitte entschuldigt beide Fehler! An dieser Stelle somit auch noch Informationen zum Wolfengut: Das Wolfengut ist ca. Mitte des 18. Jahrhunderts aus dem Kreidenweisgut (später Stöger) weggeteilt worden. Um 1775 scheinen

zwei Eigentümer auf, die sich das Haus teilen müssen und jeweils die Hälfte der dazugehörigen Felder bewirtschaften. In dieser Zeit scheinen auch beim Kreidenweisgut zwei Haus- und Grundbesitzer auf. Kurz davor war zusätzlich noch der Bodnerhof weggetrennt worden. Wurde das von der Grundherrschaft gefördert? Diese Höfe waren nämlich neben einigen anderen in Eben dem Frauenkloster Chiemsee steuerpflichtig. In den darauffolgenden Jahrzehnten scheinen wieder Einzel-eigentümer bei diesen Höfen auf. Hier ist besonders Martin Kolland zu erwähnen. Neben seiner Tätigkeit als Wolfenbauer war er einer der längst dienenden Kirchprobste in Eben (1854 -1876). *Chronik Eben – Johann Walser*



Der Wolfenhof in der 1920er Jahren. Rechts im Hintergrund ist der Stögerhof zu sehen.

Fahrer und Heimhilfe gesucht!

Viele Menschen können alters- oder krankheitsbedingt nicht selbst einkaufen oder kochen. Damit niemand auf diese Grundbedürfnisse verzichten muss, sucht die St. Notburga Pflege GmbH Fahrer für „Essen auf Rädern“ und Verstärkung für das Heimhilfe-Team. Die engagierten Helfer, denen wir an dieser Stelle wieder einmal herzlich Danke sagen, bringen täglich in Pertisau, Eben und Achenkirch eine warme Mahlzeit zu denjenigen, die auf Unterstützung angewiesen sind. In Steinberg wird das Essen von Dienstag bis Freitag ausgeliefert.

Bist auch du bereit, 1,5 Stunden pro Woche in den Dienst einer guten Sache zu stellen? Dann melde dich bei uns! Außerdem suchen wir zur Verstärkung unseres Teams eine qualifizierte Heimhilfe (M/W/D) mit einem Beschäftigungsumfang von mind. 20 Std./Woche. Wir freuen uns darauf, von euch zu hören!

Meldet euch bei: St. Notburga Pflege GmbH, Tratzbergstraße 12, 6200 Jenbach, Tel.: 05244/63033, www.notburgapflege.at.



Einladung: „Mode trifft Kunst“

Mode und Kunst sind durch Kreativität, Innovation und Schönheit geprägt. Am Freitag, dem 7. Februar 2025, wird Johannes Schütz mit seinem Team die Gelegenheit nutzen, diese Symbiose zwischen hochwertiger Mode von Missy, Elisa Cavaletti, Le Kiwi, Biondini, Laura Vita und ausgewählten Aquarellen mit südlichem Touch, gemalt von Franz Georg Gruber, bei einer Vernissage zu präsentieren. Der Abend (ab 18.00 Uhr) soll wieder ein einmaliges Einkaufserlebnis bei italienischem Fingerfood und erlesenem Wein in der „Boutique Dolce Vita - la boutique in centro“ in der Dorfstraße 9 werden. Wir freuen uns auf Euren Besuch!



Skikurs der Kindergartenkinder

Im Skigebiet Rofan erlebten unsere Kindergartenkinder eine besondere Woche im Schnee. Bei sonnigem Wetter verbrachten wir eine super Woche auf der Skipiste und beim Skikurs, den uns Sport Wörndle gratis zur Verfügung gestellt hatte. Auf diesem Weg möchten wir auch noch einmal ein großes Dankeschön an das gesamte Skilehrerteam von Sport Wörndle ausdrücken, das uns mit großartigem Engagement und spürbarer Freude an seinem Beruf begleitet hat. Auch das Maskottchen Pinguin Bobo war beim Skikurs dabei, motivierte die Kinder beim Skifahren und zauberte ihnen ein Lächeln ins Gesicht. Vielen Dank auch an alle Mitarbeiter der Rofan Seilbahn und die Eltern, die uns beim Skikurs eine große Hilfe waren. Die Kinder haben sich über die tollen Tage auf der Piste sehr gefreut, auch das Skirennen am Ende der Skiwoche meisterten alle hervorragend. Die Medaillen, die jedes Kind nach dem Rennen erhielt, bekamen zu Hause bestimmt einen Ehrenplatz.



Wohnungsausschreibung

In der Wohnanlage der Neuen Heimat Tirol, Mondscheinweg 5, 6213 Pertisau wird eine geförderte 3-Zimmer-Wohnung (Top 14) neu vergeben. Die Mietwohnung (Erstbezug Dezember 2018) hat eine Wohnnutzfläche von 72,09 m², bestehend aus zwei Zimmern, einer Wohnküche, Balkon, Kellerabteil und einem Tiefgaragenplatz. Die monatliche Miete inkl. Betriebskosten beträgt derzeit ca. € 1.020,20. Die Mieten werden jährlich per 01.01. und 01.07. neu kalkuliert, Änderungen sind vorbehalten. Vor Wohnungsübergabe ist eine Kautions von € 2.000,00 zu bezahlen. Interessenten werden gebeten, sich bis zum 27. Februar 2025 bei der Gemeinde Eben am Achensee anhand des Bewerbungsformulars zu bewerben. Es gelten die Vergabekriterien der Gemeinde Eben am Achensee.

Für weitere Auskünfte stehen wir gerne unter der Telefonnummer 05243/5202 zur Verfügung. Das Bewerbungsformular und die Vergabekriterien sind im Gemeindeamt erhältlich oder können auf der Website der Gemeinde Eben (www.eben-achensee.gv.at) unter „Formulare“ heruntergeladen werden.



Backspaß in der Bäckerei Adler

Vor Kurzem war es in der Backstube der Bäckerei Adler besonders lebhaft: 28 aufgeweckte Erstkommunionkinder tauchten in die Geheimnisse des Brotbackens ein. Unter der Anleitung von Bäckermeister und Brotsommelier Alexander, der nicht nur die Kunst des Backens, sondern auch die hohe Kunst des Erklärens beherrscht, lernten die Kinder allerhand Wissenswertes über Mehl, Teig und Knettechniken. Höhepunkt des Nachmittags: Alle durften ihre eigenen Brotkreationen formen: Von „Dino-Brot“ und „Kringelkronen“ bis zu den klassischen „Brezen“ war alles dabei – der Fantasie waren keine Grenzen gesetzt. Mit Mehl an den Händen und einem breiten Grinsen im Gesicht verabschiedeten sich die Kinder nach einem Nachmittag voller Spaß und neuer Erfahrungen. Ein großes Dankeschön an die Familie Adler für diese schöne Aktion, die noch lange in Erinnerung bleiben wird!





Sternsinger zogen durch Steinberg

Am 2. Jänner 2025 wurde das an diesem Tag etwas bessere Wetter für die Sternsingeraktion genutzt. Dabei machten sich zwei Gruppen mit jeweils vier Kindern in Begleitung von Renate Pockstaller und Matthias Lengauer auf den Weg von Haus zu Haus. Auch die Messe am 6. Jänner 2025, dem Dreikönigstag, wurde von einer Gruppe der Sternsinger mitgestaltet. Danke an alle, die an der Sternsingeraktion teilgenommen haben und an jene, die die Kinder herzlich empfangen und mit ihren Spenden einen wertvollen Beitrag zur Aktion geleistet haben.



Gansl-Essen im Dorfhaus

Rund 50 Mitglieder folgten der Einladung des Seniorenbundes Steinberg zum Enten-Essen ins Dorfhaus Steinberg. Ein großes Dankeschön an Dorfhaus-Pächterin Heike und ihr Team für die tolle Bewirtung. Für musikalische Stimmung und Unterhaltung sorgten Willi & Martin und für Gelächter Franz Lengauer mit seinen Witzen.



Auftritt auf Adventmärkten

Kurz vor Weihnachten traten die Kinder der Volksschule Steinberg wieder auf den Adventmärkten auf. Mit Gesang und Musik sorgten sie sowohl bei der Land- als auch bei der Seeweihnacht für Begeisterung.



Fackellauf zum Jahresabschluss

Unter dem Motto „Friede bedeutet mehr als Glück“ veranstaltete der WSV Steinberg zum Jahresende 2024 erneut den Fackellauf am Rofanlift II. Zahlreiche Besucher waren wieder von der Vorführung der über 20 teilnehmenden Fackelläufer begeistert. Von schöner Musik begleitet, unterstützt durch Geschichten und verbindende Worte von Matthias Lengauer, beeindruckte die Aufführung auch in diesem Jahr wieder. Ein großer Dank geht an die Hochalmflite Christlum für die Inbetriebnahme der Lifanlage für unsere Skifahrer und an alle freiwilligen Helfer. Auch das Wetter und die angenehme Temperatur sorgten für einen schönen Ausklang bei Glühwein und Würsteln.





Rodelrennen in Steinberg

Trotz des nassen und kühlen Wetters fanden viele Zuschauer und Teilnehmer den Weg zum diesjährigen Rodelrennen am Sonntag, dem 5. Jänner 2025. Glücklicherweise verlief das Vereinsrodeln mit Einzel- und Mannschaftswertung unfallfrei. Insgesamt 13 Mannschaften mit jeweils drei Teilnehmern nahmen am Mannschaftsrodeln teil, wobei sich das Team „Fortnite“ mit einem Unterschied von nur 82 Hundertstel auf den 1. Platz kämpfen konnte. Die Gewinnerzeit richtete sich nach dem durchschnittlichen Mittelwert. Die Siegerehrung fand im Gasthaus Waldhäusl statt, wo sich alle Teilnehmer bei hervorragender Verpflegung aufwärmen konnten. Vereinsmeister wurden Katharina Kirchmaier mit einer Zeit von 00:54,20 und Michael Rupprechter mit einer Zeit von 00:54,30. Wir gratulieren recht herzlich!



So sehen Sieger aus: Vereinsmeisterin Katharina Kirchmaier und Vereinsmeister Michael Rupprechter.

Adventfeier der Senioren

Bürgermeister Helmut Margreiter konnte zur traditionellen Seniorenadventfeier der Gemeinde Steinberg im Dezember rund 40 Seniorinnen und Senioren begrüßen. Mit gemeinsamem Gesang stimmte man sich auf die Weihnachtszeit ein. Der Bürgermeister gratulierte bei dieser Gelegenheit auch allen Geburtstagskindern, die zwischen dem 9. Mai und 11. Dezember 2024 ihren Geburtstag feierten. Im Anschluss lud er im Namen der Gemeinde zu einer köstlichen Kaffeejause ein. Ein großes Dankeschön an Rosa Auer, Hedi und Uli Saitner für die musikalische Gestaltung der Adventfeier sowie ein Vergelt's Gott der Freiwilligengruppe Steinberg für die hervorragende Bewirtung mit Kaffee und Kuchen.



Weihnachtsüberraschung für Steinberger

Zur vergangenen Weihnacht haben sich die Kinder der Volksschule und des Kindergartens etwas Besonderes einfallen lassen. In der Vorweihnachtszeit wurde jede freie Minute für das Basteln von Christbaum-Anhängern genutzt. Am 24. Dezember 2024 war es dann so weit: Der mit den selbstgebastelten Anhängern geschmückte Baum wurde vor der Pfarrkirche Steinberg aufgestellt und die Besucher der Kindermette sowie der Christmette durften sich einen Anhänger aussuchen und mit nach Hause nehmen. Die Freude darüber war groß!





Anklöpfeln der Kindergartenkinder



Die „Wiffzack“ der Wiesinger Kindergartenkinder griffen im Dezember den Brauch des „Anklöpfelns“ auf und verkündeten den Leuten im Dorf die Weihnachtsbotschaft. Am Dorfplatz wurden am Vormittag mehrere Leute informiert und die Kinder konnten so ihre Generalprobe mit Publikum üben. Am Abend des 11.12.2024 war es dann so weit: Die Kinder präsentierten ihre lang einstudierten Texte ihren Familien, dem Bürgermeister Stefan Schiestl und dem Seelsorgeleiter Markus Leitinger. Mit einer Hirtenjause und Punsch fand der Abend einen gemütlichen Ausklang.

Parkraumüberwachung

Der Gemeinderat der Gemeinde Wiesing hat in seiner Sitzung vom 03.12.2024 einstimmig beschlossen, die Parkraumüberwachung der Kurzparkzone (nach der StVO) an die Fa. CWS Security aus Strass zu vergeben. Die Überwachung hat Anfang Jänner 2025 begonnen. Wir bitten um Beachtung der Kurzparkzonen im Ortskern sowie um die Vermeidung von unerlaubtem Parken entlang der Gemeindestraßen im gesamten Gemeindegebiet.



Rodelbahn von Eben nach Wiesing

Die Rodelbahn von Eben nach Wiesing konnte dank der Schneefälle zu Weihnachten bereits am 24.12.2024 präpariert und eröffnet werden. Wir danken unserem Waldaufseher Manuel Eberharter für seine rasche und engagierte Unterstützung.

Eislaufen beim Stockschützenplatz

Der Wiesinger Stockschützenverein EV-Leuchtwurm konnte aufgrund der tiefen Temperaturen bereits Ende Dezember den Natureislaufplatz in Betrieb nehmen. Die aufwendigen Instandsetzungsarbeiten und die Betreuung des Platzes wurden heuer von Peter Told und Franz Berger durchgeführt. Ab 15.00 Uhr gab es auch eine Verstärkung für die zahlreichen Besucher. Die Gemeinde Wiesing bedankt sich – auch im Namen der Wiesinger Kinder – beim Stockschützenverein für den Eislaufplatz.



Christbaumversteigerung der BMK Wiesing

Am 4. Jänner 2025 veranstaltete die Bundesmusikkapelle Wiesing die traditionelle Christbaumversteigerung, die wieder zahlreiche Gäste anlockte. Bei Speis und Trank wurde fleißig gesteigert, und viele Besucher konnten sich über die tollen Preise freuen, die es zu gewinnen gab. Unter den Highlights waren ein Head Ski, ein Weber Grill, Tickets für die Blechlawine im Zillertal, ein Reisegutschein und vieles mehr. Wir bedanken uns bei allen fleißigen Helferinnen und Helfern und natürlich auch bei allen Besuchern sowie erschienenen Vereinen. Ein besonderer Dank geht an die Wiesinger Bevölkerung sowie die Wiesinger Unternehmen für ihre Großzügigkeit beim Preise-Sammeln.

EVENTS

Sa, 1. Februar

Ball der Landjugend Wiesing

Um 20.00 Uhr im Gemeindesaal Wiesing. Für musikalische Unterhaltung sorgt das Trio Vollgas Tirol. AK: 7,00 €.

So, 2. Februar

Brunch am Schiff

Von 10.00 bis 13.00 Uhr. Genießt aus vollem Herzen und in gemütlicher Atmosphäre den Blick auf den Achensee bei der Rundfahrt. Weitere Termine: 08., 09., 16., 22. und 23. Februar 2025. Infos und Preise: www.achenseeschiffahrt.at.

Do, 6. Februar

Volkstanz mit Kaspar Schreder

Ab 20.00 Uhr im Gemeindesaal Wiesing. Der Volkstanzkreis Wiesing lädt ein. Weiterer Termin: 20.02.2025.

Fr, 7. Februar

Mode trifft Kunst

Ab 18.00 Uhr in der Boutique Dolce Vita in Maurach. Mehr Infos auf Seite 18.

Sa, 8. Februar

Après Ski Party

mit der Band Road Chicks

Ab 15.00 Uhr im Salettl bei der Talstation der Hochalmlifte Christlum. Details zum Programm: www.christlum.at.

Fr, 14. Februar

Orts-Kinder-Skitag in Achenkirch

Weitere Infos findet ihr auf Seite 10.

Fr, 14. Februar

Jubiläumsfest

60 Jahre Busslehner Sports

Beim Salettl, Talstation der Hochalmlifte Christlum. Programminfo auf Seite 11.



Fr, 14. Februar

Fondue am Schiff

Genießt eine Fondue-Rundfahrt, bei der ihr zwischen Suppenfondue und Käsefondue wählen könnt. Valentinstag Special Event am 14.02.2025. Weiterer Termin am 28.02.2025. Weitere Infos und Preise: www.achenseeschiffahrt.at.

Fr, 14. Februar

Langer Eislaufabend

Nach Einbruch der Dunkelheit wird der Eislaufplatz zum Eisbankett, bis 20.30 Uhr gleitet ihr unter dem Sternenhimmel über das Eis. Infos: www.atoll-achensee.com. Weiterer Termin: 28.02.2025.



Sa, 15. Februar

Großstadt Boazn

Volkstanz am Tresen

Ab 20.00 Uhr im Alten Widum Achenkirch. Weitere Infos findet ihr auf Seite 8 oder unter www.kulturverein-achensee.at.

Di, 18. Februar

Mutter-Eltern-Beratung in Achenkirch

Von 14.00 bis 16.00 Uhr im Alten Widum. Kostenlose Beratung vom Land Tirol.

Mi, 19. Februar

Handarbeitstreffen der Bäuerinnen

Ab 19.30 Uhr beim Karwendel Camping in Maurach. Auf euer Kommen freuen sich die Mauracher und Pertisauer Bäuerinnen. Mehr Infos unter Tel.: 05243/5887.

Fr, 21. Februar

Miteinander' Tanzen - Balfolk

Um 19.00 Uhr im VZ Maurach. Französischer Volkstanz: Kreis- & Reihentänze. Kosten: 10,00 € pro Person. Weitere Infos findet ihr auf Seite 15.



Sa, 22. und So, 23. Februar

Achensee Xtreme

Legendäres Skitouren-Event im Rofan. Drei spannende Rennen für Profis und Hobby-sportler: „1. Achenseer Skitourenspaß“, der „Rofanaufstieg - Vertical Race“ und das „Achensee Xtreme – Individual Race“. Alle Infos auf Seite 2.

Sa, 22. Februar

Faschingsschießen

der Schützengilde Achenkirch

Ab 15.00 Uhr in der Schützengilde. Freut euch auf tolle Preise – alle, die verkleidet kommen, erhalten eine Überraschung. Infos findet ihr auf Seite 8.

Sa, 22. Februar

Faschingsparty

der FF Eben am Achensee

Ab 20.00 Uhr im VZ Maurach. „Rat Bat Blue“ rockt die Nacht. Für Speis und Trank ist gesorgt. Ab 16 Jahren. Eintritt: 5,00 €.

Mi, 26. Februar

Faschingsgaudi

des Pensionistenverbands Achenkirch

Ab 13.30 Uhr beim Gisi's Kulinarik-Stüberl. Weitere Infos auf Seite 10.

Do, 27. Februar

Kunterbunter Fasching

Ab 14.00 Uhr beim Eislaufplatz - Atoll Achensee. Für Kinder in Kostümen gibt es eine besondere Überraschung von Wusel Wassergeist.

Fr, 28. Februar

Lange Nacht der Sauna - Atoll Achensee

Erlebe bis Mitternacht exklusive Aufgüsse und genieße kulinarische Highlights der Erlebnis-GASTRO.



Atoll
Achensee

PANORAMA-BAD
PENTHOUSE-SPA
ERLEBNIS-GASTRO
LAKESIDE-GYM
BOULDER-HALLE
FAMILY-ELDORADO
EISLAUFPLATZ

Tanz dich durch den Winter

**NOCH LÄNGER
GEÖFFNET
FÜR DICH!**

In der Faschingszeit treiben wir's bunt! Freu dich narrisch auf unsere verlängerten Öffnungszeiten in der Ferienzeit!

Eislaufplatz: täglich (10.02. – 16.02.2025) von 10 bis 18 Uhr.

Penthouse-SPA: täglich (10.02. – 23.02.2025) von 10 bis 22 Uhr.

14.02. + 28.02.2025

Langer Eislaufabend

Eislaufen bis
20.30 Uhr

27.02.2025

Faschings- eislauf

Krapfen für alle
verkleideten Eisläufer

28.02.2025

Lange Nacht der Sauna

Saunieren & Genießen
bis Mitternacht



Erfahre mehr zu
unseren Events!



**Mehr Infos auf Social Media oder
unter www.atoll-achensee.com**



IMPRESSUM:

Herausgeber und Medieninhaber: Achensee Tourismus mit den Gemeinden Achenkirch, Eben, Steinberg und Wiesing ≈ Kontaktadresse: Achensee Tourismus, Achenseestraße 63, Tel.: +43 (0) 595300-0, druckwerke@achensee.com, gunther.hochhold@achensee.com ≈ Änderungen vorbehalten! Druck: Alpina Druck GmbH
Bei uns steht Gleichberechtigung im Vordergrund. Wir nutzen eine neutrale Sprachform zur besseren Lesbarkeit. Personenbezeichnungen sind geschlechtsneutral.

Österreichische Post AG, RM 20A042144 K, 6212 Maurach



PEFC-06-39-364/31

PEFC-zertifiziert
Dieses Produkt
stammt aus
nachhaltig
bewirtschafteten
Wäldern und
kontrollierten Quellen
www.pefc.at